



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

XXIV. Kurfürst Friedrich bestätigt der Stadt Oderberg die
Niederlags-Gerechtigkeit, Fischerei- Gerechtigkeiten, sowie alle sonstigen
Besitzungen und Rechte, am 2. Februar 1442.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

vnd vnnszer herfschaft einen guten hecht nehst dem besten hechte, die sie haben werden, czu czolle geben. Vnd wurde das ymant von den obingeschriben in solcher mazz nicht holden, sondern verbrechen, von den bruchen sol vns, vnnsfern erben vnd nachkomen Marggrafen czu Brandenburg czwey teil vnd der obgenannten Stat czu Oderberg an fulcher verfallener habe ein teil gefallen vnd werden, so ferre sy selbs die verbrochen habe erwerben oder vmb treiben, was anders von fischen czukomet. Was aber ander sache vnd habe dar verbrochen werden, die sollen vns, vnnsfern Erben vnd nachkomen marggrafen gehören vnd bleiben, als von alder herkomen ist. Wer auch czu Oderberg fische ryssen oder falzen wirdet, mit dem sal man das halden in allermaße, als man das czu frienwalde pflegt czu halden. Doch was wir den obgenannten von Oderberg in disem brife verschreiben vnd verschriben haben, das stet alles vff vnnszer, vnnszer Erben vnd nachkomen Marggrafen czu Brandenburg wedderruffen. Vnd des czu Orkunde haben wir vnnszer Ingefigel an dissen briff mit vnnsferm guten willen vnd willen lassen hengen, Der geschriben vnd geben ist zu Berlin, Nach gots gebort vierzehnhundert Jare vnd darnach Im czweyvnndvirczigsten Jare, am freitag vnnszer liben frawen tag purificationis.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XX, 160.

XXIV. Kurfürst-Friedrich bestätigt der Stadt Oderberg die Niederlags-Gerechtigkeit, Fischerei-Gerechtigkeiten, sowie alle sonstigen Besizungen und Rechte, am 2. Februar 1442.

Wir fridrich, von gots gnaden Marggraff zu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Erczkamerer vnd Burggraff czu Nuremberg, bekennen etc. — fur vns, vnnsfern lieben Bruder Marggraff fridrichen den Jungsten, der czu seinen mundigen Jaren noch nicht komen ist, vnd sunst vor allermeniglichen, das wir vnnsere lieben getruwen die Borgere czu Oderberg begnadet haben vnd begnedigen mit der Niderlage czu Oderberg, die sie von vns volkomenlichen haben sullen, an allerley Insal, als sie die gehabt haben von vnnsfern vofaren vnd czwischen den czweyen steten Stettin vnd franckforde kein niderlage nicht sein soll, noch nymandes anderwo niderlagen sol ane Ire wissen, wenn czu Oderberg: vnd sie sullen also nemen czu nyderlage von iczlichen laste befunden es sey hering oder fische drey gute Brandenburgische pfenning vnd von iczlichen tuche befunden Ist es gefarbet einen guten pfenning der egenanten Muntze vnd vngeferbeten ein scherff derselben muncze, als sie bey vnnsfern vofaren getan haben. Ouch so gebe wir In ganzze freiheit vff allen kleinen wassern, die vffwendig vnnsfern wassern ligen, die czu vnnsferm Sloffe czu Oderberg gehören, das lachen heissen, In vnd der Stat czu fromen vnd czu nucze, das sy dar Inne fischen mögen, wenn sie wollen, vns vnd vnnsfern erben an schaden. Was auch die egenante vnnszer Borgere czu Oderberg freyheit gehabt haben von vnnsfern vofaren oder von bewerter guter alder gewonheit, wie die gewest sein oder wo es sey, czu velde, czu holcze, czu wesen, czu weyde oder wasser, der sie vnnszer vofaren briefe haben, dieselbe freiheit haben wir In ouch gegeben vnd tun In sie volkomenlichen mit vrkunde disses brifs, versigelt mit vnnsferm anhangenden Insigel, der geben ist czu Berlin, am freytag vnnszer frawen tag purificationis, Nach Cristu geburt vierzehnhundert Jar darnach In den czweyvnndvirczigsten Jare.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XX, 15.